

Tabelle 37: Alternativenprüfung zu Suchraum 128

		Alternativenprüfung im 5 km Umkreis			
	Suchraum/ Suchraumkom- plex	Erwei- te- rungs- mög- lichkeit	Alternative	Alternative	Alternative
Kartenblatt/Nr.	6/128	keine	6/40	6/65	6/138
Name				Zeddenick	
Größe in ha	1058,29		91,37	387,68	573,71
Zuschnitt	Nord-Süd ge- streckt		kompakt	West-Ost ge- streckt	West-Ost ge- streckt
Nord-Süd in m	7.300		1.570	3.220	3.170
West-Ost in m	5.000		1.760	5.500	4.670
Bestandsanla- gen	18 WEA im SR		7 WEA im SR, 3 WEA in bis zu 250 m Ent- fernung	13 WEA im SR, 2 WEA in bis zu 500 m Entfer- nung	29 WEA im SR
Ergebnis Such- raumsteckbrief	teilweise geeig- net		teilweise ge- eignet	teilweise geeig- net	bedingt geeig- net
Raumordneri- sche Bewertung	Festlegung als Vorranggebiet „Stegelitz-Ziepel“ aufgrund der be- stehenden WEA (Planungskonti- nuität) unter Be- achtung des 5km-Puffers zu WEA-Standorten in den SR 40, 65, 138		Festlegung als Vorranggebiet „Schermen“ aufgrund der bestehenden WEA (Pla- nungskontinui- tät) unter Be- achtung des 5km-Puffers zu WEA-Standor- ten in den SR 40, 65, 128 und 138.	Festlegung als Vorranggebiet „Gommern“ auf- grund der beste- henden WEA (Planungskonti- nuität) unter Be- achtung des 5km-Puffers zu WEA-Standor- ten in den SR 40, 65, 128 und 138.	Festlegung als Vorranggebiet „Büden-Wol- tersdorf“ auf- grund der be- stehenden WEA (Pla- nungskontinui- tät) unter Be- achtung des 5km-Puffers zu WEA-Standor- ten in den SR 40, 65, 128 und 138.

Weitere Alternativen sind der Suchraum 223 und der Suchraum 63 als Erweiterungsmöglichkeit zu SR 65, welche nicht weiter geprüft werden, weil sie keine Bestandsanlagen im Pufferbereich aufweisen und das Ziel einer Ordnung des Raums ohne weitere Neuausweisung von Gebieten in bestehenden 5 km-Pufferbereichen verfolgt wird.

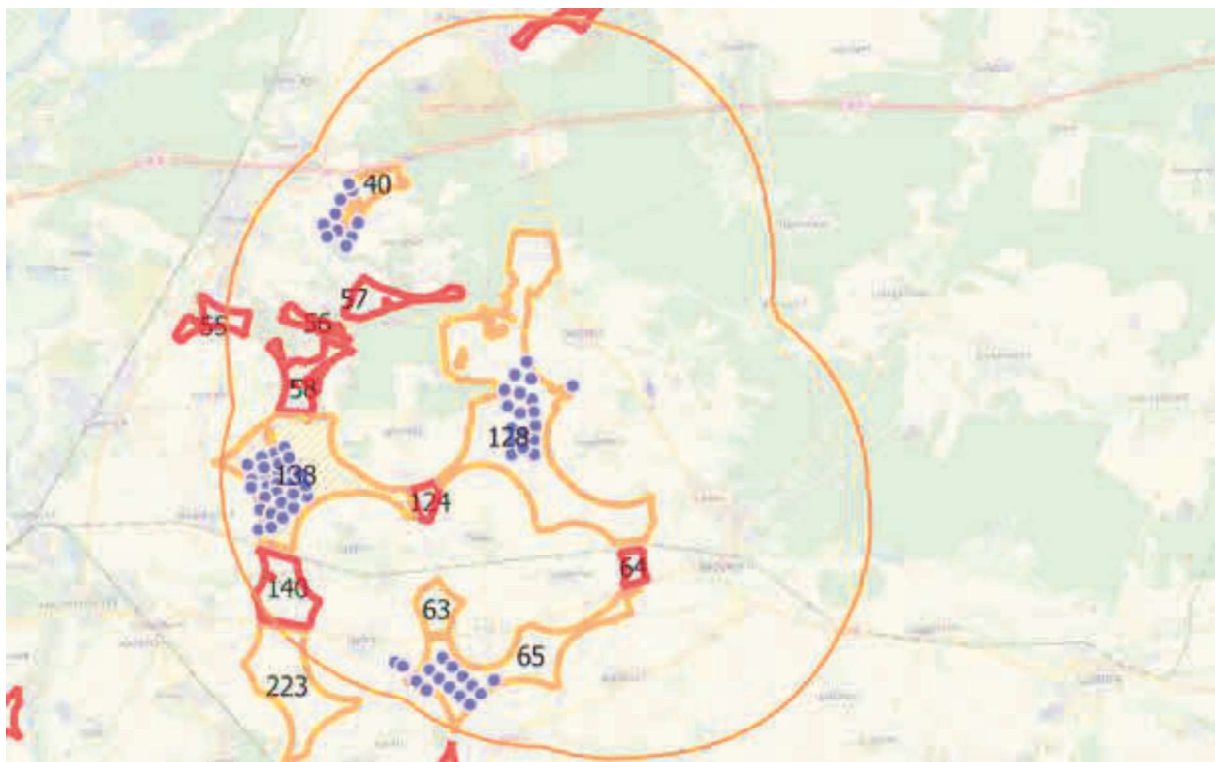


Abbildung 32: Alternativenprüfung zu Suchraum 128

Zuschnitt der Suchraumkulisse (grün schraffiert) auf die bestehenden WEA-Standorte unter Beachtung des 5 km-Puffers. Mit diesem Gebietszuschnitt werden alle Bestandsanlagen in zukünftigen Vorranggebieten „eingefangen“.

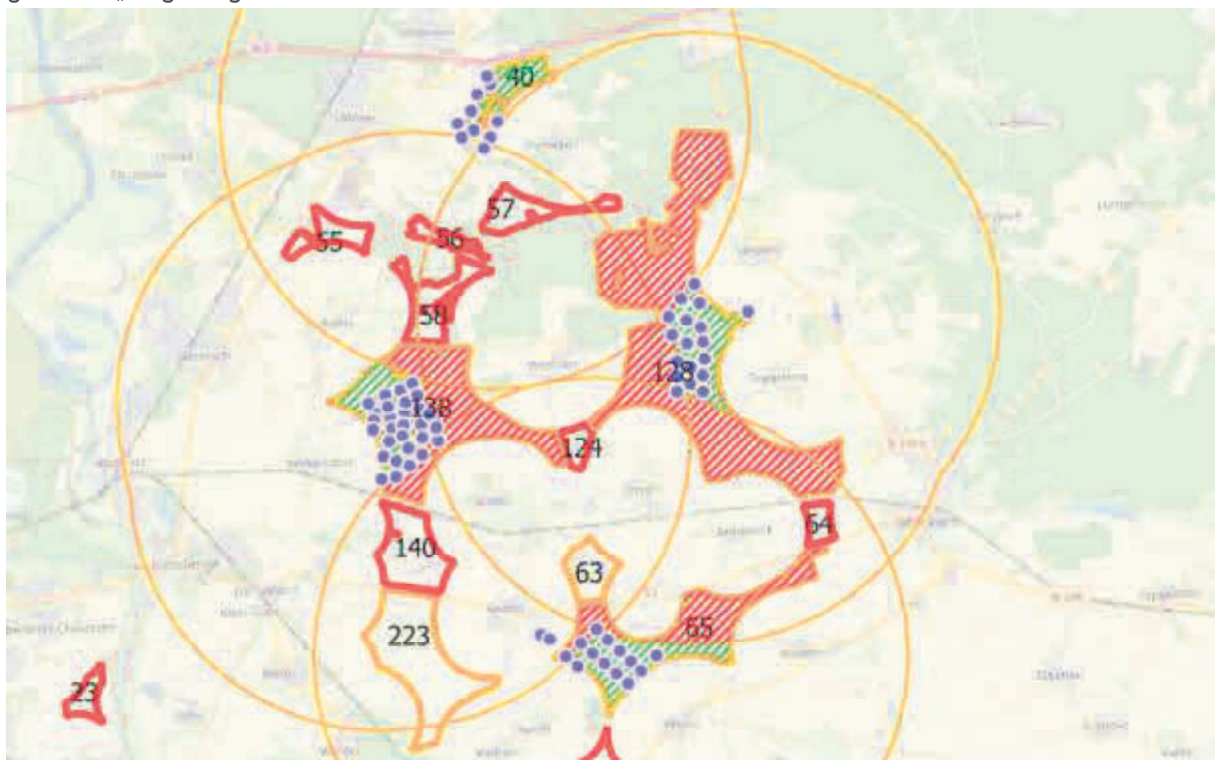


Abbildung 33: Darstellung der möglichen Gebietskulisse durch Flächenzuschnitt

energie hat sich in den überwiegend mit WEA im Bestand mit Gesamthöhen > 100 m und Flugbefeuerung bebauten ausgewählten Gebieten gegenüber anderen Nutzungsansprüchen eindeutig durchgesetzt und wird sich dort im Ergebnis der Abwägung aller Belange auf der Planungsebene der Regionalplanung hinreichend eindeutig weiterhin durchsetzen.

Für die als Dichtezentrum des Rotmilans nach Anlage 7 Leitfaden Artenschutz an Windenergieanlagen in Sachsen-Anhalt (MBL LSA vom 29.07.2019 S. 273) dargestellten Flächen und die Waldflächen auf dem ehemaligen Militärflugplatz Mahlwinkel ist im Rahmen der Abwägung aller Belange auf der Planungsebene der Regionalplanung nicht hinreichend eindeutig zu klären, ob sich die Nutzung der Windenergie dort weiterhin gegenüber anderen Nutzungsansprüchen durchsetzen wird. Damit werden ausgewählte Gebiete mit WEA im Bestand mit Gesamthöhen > 100 m und Flugbefeuerung, die sich vollständig im Dichtezentrum des Rotmilans nach Anlage 7 Leitfaden Artenschutz an Windenergieanlagen in Sachsen-Anhalt (MBL LSA vom 29.07.2019 S. 273) befinden oder überwiegend Waldflächen sind, entsprechend dem Grundsatz G 82 des Landesentwicklungsplans 2010 für das Land Sachsen-Anhalt als Eignungsgebiete für die Nutzung der Windenergie festgelegt.

VR Aschersleben	EG Aderstedt
VR Aschersleben-West	EG Baalberge
VR Biere-Borne	EG Drohndorf-Freckleben
VR Büden-Woltersdorf	EG Gröningen
VR Ebendorf	EG Mahlwinkel
VR Egelh-Etgersleben	EG Siestedt
VR Ferchland- Nielebock	
VR Förderstedt	
VR Giersleben-Aschersleben	
VR Gommern	
VR Grabow-Reesen	
VR Hakenstedt	
VR Hohendodeleben	
VR Irxleben	
VR Jersleben	
VR Klitsche	
VR Könnern	
VR Kroppenstedt-Westeregeln	
VR Langenweddingen	
VR Mangelsdorf	
VR Nienburg	
VR Nordgermersleben	
VR Oschersleben	
VR Ostingersleben-Erxleben	
VR Parey	
VR Redekin-Wulkow	
VR Sandbeiendorf-Wenddorf	
VR Schermen	
VR Stegelitz-Ziepel	
VR Völpke-Ausleben	
VR Wellen- Groß Rodensleben	
VR Wulferstedt	

Zusammenfassende Bewertung	Suchraum ohne WEA-Vorbelastung, mit erheblichem Konfliktpotenzial und weiterem artenschutzrechtlichen Untersuchungsbedarf Konfliktfrei verbleibende Fläche < 30 ha, Flächenreduzierungen durch Artenschutz, Landschaftsbild	ungeeignet
Empfehlung	Kein Vorschlag als Konzentrationszone wegen dem Sichtbereich zum Schloss Leitzkau und der Großtrappen	

Nummer	124, 138	Suchraumkomplex	Büden	Kartenblatt	6
Gemarkung	Büden, Körbelitz, Woltersdorf, Wörmlitz				
Größe (ha)	609,03				
Anzahl der Suchräume	2				
Windhöufigkeit (m/s) in 100 m Höhe	5,3-5,4				
Erschließung	L 52, K 1008, K 1217, K 1220				
Bauleitplanung	Für die Gemarkung Woltersdorf ist eine westliche Teilfläche von 138 im Flächennutzungsplan als Sondergebiet Wind dargestellt.				
WEA in 5 km	69 WEA (davon 27 im Suchraum 138)				

Abwägungsbelang	vorhabenfördernd	Bewertung
Technogene Vorbelastung	27 WEA (iB seit 2001, 2006, 2007, 2009, 2012) im Suchraum 138, 110 kV-Freileitung	10, 20
Lokale Akzeptanz		
privates Interesse	REP-B03325 (Privat, Erweiterung VRG Wind in nordwestlicher Richtung), REP-B04353 (Privat, Erweiterung VRG Wind in nordwestlicher Richtung)	20, 20

Abwägungsbelang	Konflikt	Bewertung
Arten- und Naturschutz	TF 138: 1 Fia im Suchraum auf dem Winkelabspannmast der 110 kV-Stromfreileitung direkt östlich der vorhandenen WEA, 1 Rm am nordöstlichen Randbereich des Suchraums 1 Rm ca. 700 m nördlich, 1 Rm ca. 1.000 m östlich, 1 Rm ca. 1.400 m südöstlich, 1 Rm ca. 700 m südlich, 1 Swm ca. 700 m südlich, TF 124: 1 Rm ca. 700 m südlich Im Prüfbereich 8 Rm, 2 Swm, 2 Fia, 1 Sea, 1 Sst, GGB / 0,42 ha Alleen und einseitige Baumreihen sowie Moore	100, 100, 100, 100, 100, 100, 80 80
Landschaftsbild / Erholung	Landschaftsbildqualität von 124 und 138 ist überwiegend geringwertig, Vorbelastung durch vorhandene WEA und 110 kV Stromfreileitung mit Abzweig zum Umspannwerk Körbelitz, Sichtbarkeit Wahrnehmung von WEA ist überwiegend extrem hoch	50
Biotopverbund	Lineare Biotopstrukturen zwischen Büden und Wörmlitz (Zerbster Ackerland) (2,68 ha Kern- und Entwicklungsfläche): Landschaftsprägende Flurgehölze mit regionaler Bedeutung / Wichtige Biotopstrukturen in der ausgeräumten Agrarland-	80

	schaft des Zerbster Ackerlandes / Verbesserung des Biotopverbundes im südlichen Teil des Landkreises (regional bedeutsam) / Linienhafte Gehölzstrukturen sind wertvolle Gliederungselemente der Offenlandschaft Heckenlandschaft im Raum Nedlitz- Wörlitz (Zerbster Ackerland) (26,98 ha Kern- und Entwicklungsfläche): Landschaftsprägende Flurgehölze mit regionaler Bedeutung / Wichtige Biotopstrukturen in der ausgeräumten Agrarlandschaft des Zerbster Ackerlandes / Verbesserung des Biotopverbundes im südlichen Teil des Landkreises (regional bedeutsam) / Linienhafte Gehölzstrukturen sind wertvolle Gliederungselemente der Offenlandschaft	60
Wasserwirtschaft / Wald	TF 138: Waldflächen > 2 ha grenzen im Nordosten und Osten direkt bzw. im Abstand von weniger als 200 m an, 1 Waldinsel > 2 ha im nördlichen Bereich	90 50
Bodendenkmalschutz / Archäologie	TF 138: 8 Bodendenkmale im westlichen Bereich	60
Flugsicherung / Wetterradar	-	
Technische Infrastruktur	eine 110 kV Stromfreileitung quert	100
Rohstoffvorkommen	-	
Landwirtschaft / Bodenschutz	Ackerzahlen Gemarkung Büden 43, Körbelitz 49, Woltersdorf 57, Wörlitz 45, Konfliktpotenzial Boden TF 124: sehr hoch, TF 138: überwiegend mittel, stellenweise sehr hoch	50, 80, 60, 80
Sonstige Belange	REP-B03539 (Gemeinde Biederitz, Ablehnung Erweiterung VRG Wind besonders Flächen östlich Woltersdorf zu nah an Wohnbebauung), REP-B03773 (LK JL Hinweis), REP-B04323 (NABU, Ablehnung Erweiterung VRG Wind wegen Artenschutzkonflikte Rotmilan, Fischadler, Großtrappe, Fledermäuse)	
Zusammenfassende Bewertung	Suchraumkomplex mit WEA-Vorbelastung, erheblichem Konfliktpotenzial und weiteren artenschutzrechtlichen Untersuchungsbedarf Konfliktfrei verbleibende Fläche > 30 ha, Flächenreduzierungen durch Artenschutz, techn. Infrastruktur, Bodenschutz (TF 124)	Bedingt geeignet (TF 138), ungeeignet (TF 124)
Empfehlung	Vorschlag des bebauten Bereiches als Konzentrationszone und Prüfung möglicher Erweiterung	

Nummer	128	Suchraumkomplex	Kartenblatt	6
Gemarkung	Möckern, Pietzpuhl, Stegelitz, Tryppehna, Wörlitz, Zeddenick, Ziepel			
Größe (ha)	1.085,29			
Anzahl der Suchräume	1			
Windhöffigkeit (m/s) in 100 m Höhe	4,7-5,6			
Erschließung	B 246, B 246 a, L 52, K 1007, K 1214, K 1232			

	Kern- und Entwicklungsfläche der regional bedeutsamen Biotopverbundeinheit "Bachsystem Telzgraben-Kl. Sülze-Gr. Sülze" Anteil Biotopverbund am Suchraum: 5,53 ha	
Wasserwirtschaft / Wald	keine Betroffenheit	
Bodendenkmalschutz / Archäologie	Zwei Bodendenkmalflächen	60
Flugsicherung / Wetterradar	keine Betroffenheit	
Technische Infrastruktur	Mitten durch 136 verlaufen eine 380 kV-Stromfreileitung sowie eine 220 kV-Stromfreileitung und eine 110 kV-Stromfreileitung. Nahezu die gesamte Fläche von 136 liegt im Trassenkorridor SüdOstLink.	100, 100, 100, 70
Rohstoffvorkommen	keine Betroffenheit	
Landwirtschaft	Ackerzahlen in der Gemarkung Dahlenwarsleben 91, Gemarkung Hohenwarsleben 84, Vorzüglichkeitsklasse 7 nach Agraratlas (Dahlenwarsleben), Konfliktpotenzial Boden (LAU) sehr hoch	80, 70, 80, 80
Sonstige Belange	keine Betroffenheit	
Zusammenfassende Bewertung	Suchraum ohne WEA-Vorbelastung, aber anderen technologischen Vorbelastungen, mit erheblichem Konfliktpotenzial und weiterem artenschutzrechtlichen Untersuchungsbedarf konfliktarm verbleibende Fläche < 30 ha, Flächenreduzierungen durch Artenschutz, Biotopverbund, techn. Infrastruktur, Landwirtschaft	ungeeignet
Empfehlung	Kein Vorschlag als Konzentrationszone oder Erweiterung, da die Fläche nach Abzug der entgegenstehenden öffentlichen Belange < 30 ha ist, eine Autobahn Suchräume und VRG trennt und die Fläche damit im 5 –Kilometer-Kriterium von Ebendorf liegt. Die Ertragsfähigkeit ist sehr hoch und bisher nur durch Hochspannungsmasten beeinträchtigt.	

Nummer	140	Suchraumkomplex		Kartenblatt	6
Gemarkung	Büden, Königsborn, Nedlitz, Woltersdorf				
Größe (ha)	162,55				
Anzahl der Suchräume	1				
Windhöflichkeit (m/s) in 100 m Höhe	5,3-5,4				
Erschließung	B 246				
Bauleitplanung	-				
WEA in 5 km	44 WEA (davon keine im Suchraum)				

Abwägungsbelang	vorhabenfördernd	Bewertung
Technogene Vorbelastung		
Lokale Akzeptanz		
privates Interesse		

Abwägungsbelang	Konflikt	Bewertung
Arten- und Naturschutz	1 Swm im westlich angrenzenden Waldgebiet direkt an der Suchraumgrenze, 1 Rm ca. 1.200 m östlich, Im Prüfbereich 8 Rm, 1 Swm, 2 Fia. Fledermausquartier ca. 1.200 m östlich	100 100 80 80
Landschaftsbild / Erholung	Landschaftsbildqualität ist geringwertig, Sichtbarkeit Wahrnehmung von WEA ist überwiegend sehr hoch	50
Biotopverbund	Fließgewässer und Auenbereiche von Polstrine (Bullengraben)/ Klappermühlengraben) (25,80 ha Kern- und Entwicklungsfläche): Biotopverbundachse mit regionaler Bedeutung / Biotopkomplex aus naturnahen Fließgewässerabschnitten von Polstrine bzw. Klappermühlengraben sowie Bruchwäldern und Grünlandflächen entlang Bachaue / Bedeutendes Gliederungselement in der ausgeräumten Agrarlandschaft des Zerbster Ackerlandes / Vorkommen geschützter Tierarten nach Anhang FFH-Richtlinie	80
Wasserwirtschaft / Wald	Waldgebiet > 2 ha grenzt im Westen direkt an	90
Bodendenkmalschutz / Archäologie	1 Bodendenkmal am nordwestlichen Rand	50
Flugsicherung / Wetterradar	-	
Technische Infrastruktur	-	
Rohstoffvorkommen	-	
Landwirtschaft / Bodenschutz	Ackerzahlen in der Gemarkung Roßdorf 40, Demsin 44, Konfliktpotenzial Boden überwiegend mittel-hoch	50 60-70
Sonstige Belange	-	
Zusammenfassende Bewertung	Suchraum ohne WEA-Vorbelastung, mit erheblichem Konfliktpotenzial und weiterem artenschutzrechtlichen Untersuchungsbedarf Konfliktfrei verbleibende Fläche < 30 ha, Flächenreduzierungen durch Artenschutz, Biotopverbund	ungeeignet
Empfehlung		

Nummer	223	Suchraumkomplex	Kartenblatt	6
Gemarkung	Karith, Königsborn, Menz, Nedlitz, Wahlitz			
Größe (ha)	332,91			
Anzahl der Suchräume	1			
Windhöffigkeit (m/s) in 100 m Höhe	4,9-5,4			
Erschließung	B 184, B 246, K 1220			
Bauleitplanung	-			
WEA in 5 km	44 WEA (davon keine im Suchraum)			

Abwägungsbelang	vorhabenfördernd	Bewertung
-----------------	------------------	-----------